76 REAL:ESTATE Freitag, 14. April 2017 medianet.at

VERY BIG DEAL

S Immo treibt's bunt & erfolgreich

WIEN. Vergangene Woche übernahm der heimische Investor Ronny Pecik von der Anadoria Investments Ltd. des russischen Oligarchen Roman Abramovich ein Aktienpaket von 11,35%.

Die Anadoria gehört zum in London ansässigen Family Office von Abramovich. Als Käufer für die 7,6 Mio. Aktien tritt die RPR Management GmbH auf, eine hundertprozentige Tochter der RPR Privatstiftung von Pecik, die damit noch vor Erste Bank und Vienna Insurance Group größter Aktionär der S Immo wird. Der Kaufpreis dürfte sich in der Größenordnung von rund 100 Mio. € bewegen.

Bestes S Immo-Ergebnis

Die börsenotierte S Immo hat inzwischen mit einem Jahresüberschuss von 204,3 Mio. € (2015: 77,2 Mio. €) für 2016 das beste Ergebnis der Firmengeschichte vorgelegt. "Vor allem mit dem Verkauf eines Teils unseres Deutschland-Portfolios konnten wir beeindruckende Gewinne realisieren", erklärt CEO Ernst Vejdovszky (Bild).

Derzeit entwickelt die S Immo u.a. eine Wohnimmobilie in Wien, baut eine Büroimmobilie und erweitert das Shoppingcenter Sun Plaza in Bukarest und hat eine Büroentwicklung in Bratislava gestartet.

Parallel dazu laufen spannende Projekte in Berlin. (pj)





Green Living im Kleinen

Raffinierte Gestaltungsmöglichkeiten fürs Lieblings-Draußen: Wohnbalkon ist der Trendsetter bei Mikrobalkonen.

••• Von Paul Christian Jezek

WIENER NEUDORF. Im städtischen Wohnbau werden aufgrund der hohen Nachfrage und erhöhten Miet- und Kaufpreise wieder kleinere Wohnungen errichtet. Dennoch verfügen die meisten über einen, wenn auch oftmals kleinen, Außenbereich – sogenannte Mikrobalkone.

Green Living, Urban und Vertical Gardening und Co. prägen den Lifestyle von Städtern europaweit. Auch der kleinste Freiraum wird zur privaten Wohlfühloase. Doch größtmöglichen Komfort auf kleinstem Raum zu ermöglichen, dabei auch noch stilvoll und funktional allen Anforderungen zu entsprechen, ist für Möbeldesigner weltweit nicht immer ganz einfach.

Mikrobalkone-Spezialisten Eben dieser Herausforderung hat sich ein niederösterreichisches

Start-up für Green Living an-

genommen: Wohnbalkon bietet einen Onlineshop für stilvolle Design-Balkonmöbel, funktionale Terrassenmöbel, Raumsparmöbel, Outdoor-Accessoires und clevere Balkonprodukte.

"Wer auf der Suche nach platzsparenden Sitz- und Wohnraumlösungen sowie multifunktionalen Balkonprodukten für kleinste Freiflächen ist, wird im Wohnbalkon-Onlineshop unter www.wohnbalkon.com fündig", verspricht GF Michael Meixner.

Neuer Player im Gewerbe

Arnold Immobilien peilt 400 Mio. Euro Volumen an.

WIEN.ZinshausspezialistArnold Immobilien wird ab sofort auch am Gewerbemarkt agieren.

"Private, Stiftungen und Family Offices zeigen zunehmend Bereitschaft, in solide Gewerbeimmobilien zu investieren", erklärt Markus Arnold (Bild) die Erweiterung des Angebots. Er hat dabei jene Investoren im Auge, die aufgrund von mangelnden Alternativen am Geldmarkt schon in Immobilien investiert haben und weitere attraktive Investmentmöglichkeiten suchen.

Im Fokus stehen dabei Bürogebäude, Hotels, Fachmarkt- und Logistikzentren zwischen zwei und 50 Mio. €. Für Arnold Immobilien ergeben sich dadurch Synergien mit den Auslandsmärkten Tschechien, Ungarn und der Slowakei, wo vorwiegend am Gewerbesektor agiert wird. (pj)

